

	<p>Object: Denar für Julia Maesa mit Darstellung der Pudicitia</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventory number: MK 24581</p>
--	---

Description

Die römische Frau sollte idealerweise sittsam sein, in einmaliger keuscher Ehe leben und jegliche Ausschweifungen vermeiden, doch entsprach dies nicht unbedingt der Realität, wie man von antiken Autoren weiß. Umso wichtiger war es daher, dass die Frauen des Kaiserhauses hier eine Vorbildfunktion erfüllten und diese durch die Darstellung der Pudicitia, der Personifikation der ehelichen Keuschheit, auf ihren Münzen verbreiteten. Der typische Verschleierungsgestus der Pudicitia, wie auch auf diesem Denar für Julia Maesa zu erkennen, verweist gleichzeitig auf die sich verhüllende Sittsamkeit wie auch auf den Schleier der Braut als Symbol des Ehestandes. Dieses Motiv scheint passend für Julia Maesa ausgewählt, eine Schwester der zur Zeit dieser Prägung bereits verstorbenen Kaiserin Julia Domna und Großmutter des regierenden Kaisers Elagabal, da ihr ein mäßiger Einfluss auf ihren ausschweifenden Enkel nachgesagt wurde und sie als ältere römische Matrone über jeden Verdacht der Unsittlichkeit erhaben war. Allerdings gehörten Bescheidenheit und Zurückhaltung offenbar nicht zu ihren Tugenden, da sie an Aufstieg und Fall mehrerer Kaiser, unter anderem ihres Enkels Elagabal, aktiv beteiligt gewesen sein soll.

[Sonja Hommen]

Basic data

Material/Technique:	Silber
Measurements:	D. 19 mm, G. 2,53 g

Events

Created	When	218-222 n. Chr.
	Who	
	Where	Rome
Commissioned	When	
	Who	Elagabalus (203-222)
	Where	
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Pudicitia (Mythology)
	Where	
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Julia Maesa (165-224)
	Where	

Keywords

- Denarius
- Empress
- Era of Roman Emperors (27 BCE to 395 AD)
- Figürliche Darstellung
- Legal tender
- Portrait

Literature

- Mattingly, Harold und Sydenham, Edward Allen (1938): *The Roman Imperial Coinage*, Bd. IV/2: *Macrinus to Pupienus*. London, Nr. 268
- [] (1710): *Cimeliarchium seu thesaurus nummorum tam antiquissimorum quam modernorum serenissimi principis Friderici Augusti ducis Wurtembergiae*. Stuttgart, S. 45